



## HÖHERE BERUFLICHE BILDUNG

Die Höhere Berufliche Bildung (HBB) wird als gleichwertige Alternative zur hochschulisch-akademischen Bildung in Österreich gesetzlich verankert.

### Was ist die HBB?

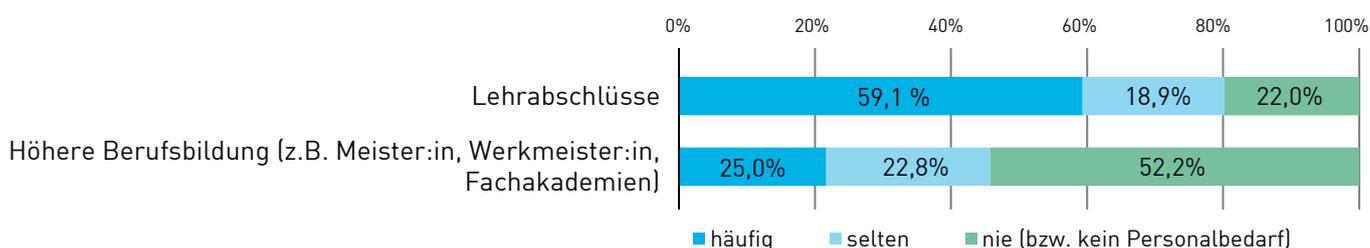
Das Gesetz zur Höheren Beruflichen Bildung ermöglicht es, **neue berufspraktische Abschlüsse** in Österreich zu entwickeln. Diese reagieren auf konkreten Bedarf am Arbeitsmarkt, können berufsbegleitend erworben werden und ermöglichen so Fach- und Führungskarrieren.

### Warum braucht es die HBB?

- Derzeit denken viele Österreicher:innen bei **höherer/tertiärer Bildung** ausschließlich an akademische Qualifikationen. Wichtige berufspraktische Abschlüsse wie **Meister:in**, **Befähigte:r** oder **Ingenieur:in** werden nicht als gleichwertig wahrgenommen.
- In vielen Fachbereichen gibt es keine Meister- oder Befähigungsprüfung. Somit fehlen Qualifikationen für hochkompetente Fachkräfte, die sich im Betrieb weiterentwickeln wollen.
- Durch die Möglichkeit zur Höherqualifikation können besonders **weiterbildungs- und leistungsbereite Mitarbeiter:innen** leichter im Betrieb gehalten werden.
- Österreichische Unternehmen haben Nachteile bei **internationalen Ausschreibungen**, die offiziell nachweisbare, höhere Qualifikationsniveaus von beteiligten Mitarbeiter:innen einfordern.
- Mit dem Arbeits- und Fachkräftemangel steigt der Bedarf an beruflicher Höherqualifikation.

### Welche Qualifikationen sind bei Unternehmen besonders stark nachgefragt?

**FÜR WELCHE (FORMALEN) QUALIFIKATIONEN BZW. BILDUNGSABSCHLÜSSE HABEN SIE SCHWIERIGKEITEN BEI DER SUCHE NACH GEEIGNETEN MITARBEITER:INNEN?**



Quelle: ibw-Unternehmensbefragung zu Fachkräftebedarf/-mangel 2023 (n=4.193 Unternehmen, Durchführung April/Mai 2023)

Durch die demografische Entwicklung sinkt die Zahl der Erwerbstätigen in Österreich, während der Arbeitskräftebedarf deutlich steigt. Somit können bis 2040 österreichweit **rund 363.000 weitere Stellen** in den Betrieben nicht besetzt werden – wenn nicht gegengesteuert wird.

## ZUSÄTZLICHER ARBEITSKRÄFTEBEDARF IN BRANCHEN BIS 2040 (AUSWAHL)



Quelle: Statistik Austria, eigene Berechnungen – symbolhafte Darstellung auf Basis der derzeitigen Arbeitsmarktstruktur

## Was wären mögliche Beispiele für künftige HBB-Qualifikationen?



### Handel

- Höhere Berufsqualifikation (HBQ) als Filial- bzw. Regionalleitung (aufbauend auf Lehrberuf Einzelhandelskaufmann/-frau) – NQR 5



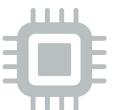
### Handwerk und Gewerbe

- Höhere Berufsqualifikation (HBQ) Technische Projektleitung bzw. Servicetechnik im Bereich Heizungstechnik - NQR 5
- Höhere Berufsqualifikation (HBQ) Energieeffizienztechnik, aufbauend auf unterschiedliche Lehrberufe, z.B. Rauchfangkehrer:in – NQR 5



### Umwelt- und Klimatechnologie

- Höhere Berufsqualifikation (HBQ) Dachdeckerei/Fassadenbau mit Spezialisierung Photovoltaik/Solarthermie - NQR 5



### Industrie und Herstellung von Waren

- Duale Akademie Professional – Automatisierungstechnik-Mechatronik - NQR 5

## Was wünschen sich Österreichs Lehrlinge?

**48 %**

Mehr **Anerkennung und Respekt** für die Lehre als Ausbildung



**40 %**

Mehr **Möglichkeiten, im Beruf höhere Bildungsabschlüsse** zu erwerben



**53 %** wollen **weitere Ausbildungen** nach der Lehre machen.

Quelle: Umfrage market-Institut unter Lehrlingen, n=510, August 2023

## Wie trägt die HBB zur Aufwertung der Lehre bei?

- Österreichs **System der dualen Ausbildung** ist international als Erfolgsmodell hoch angesehen und wird vielfach kopiert.
- Im Inland selbst wird die **Lehre** derzeit allerdings noch zu selten als Einstieg in Fach- und Führungskarrieren gesehen.
- Mit der HBB werden – an die Lehrabschlussprüfung anschließend – **durchgängige Karrierewege** möglich, die zu anerkannten höheren Bildungsabschlüssen führen.
- Dadurch erfährt die Lehrlingsausbildung größere **gesellschaftliche Anerkennung**.

## Welche Abschlussbezeichnungen werden mit der HBB möglich?

- Für Abschlüsse der Höheren Beruflichen Bildung sind **folgende Stufenbezeichnungen** geplant:
- auf NQR-Niveau 5: **Höhere Berufsqualifikation (HBQ)** - englisch: Extended Professional Qualification
  - auf NQR-Niveau 6: **Fachdiplom (FD)** - englisch: Professional Certificate
  - auf NQR-Niveau 7: **Höheres Fachdiplom (HFD)** - englisch: Advanced Professional Certificate

## Was ist der Nationale Qualifikationsrahmen (NQR)?

Der NQR wurde 2016 in Österreich eingeführt, um akademische und berufliche Qualifikationen national und europaweit **verständlicher, transparenter** und besser **vergleichbar** zu machen. Das international anerkannte achtstufige Raster erleichtert die grenzüberschreitende Mobilität und ist besonders für die Beteiligung von Unternehmen an internationalen Vergabeverfahren wichtig.

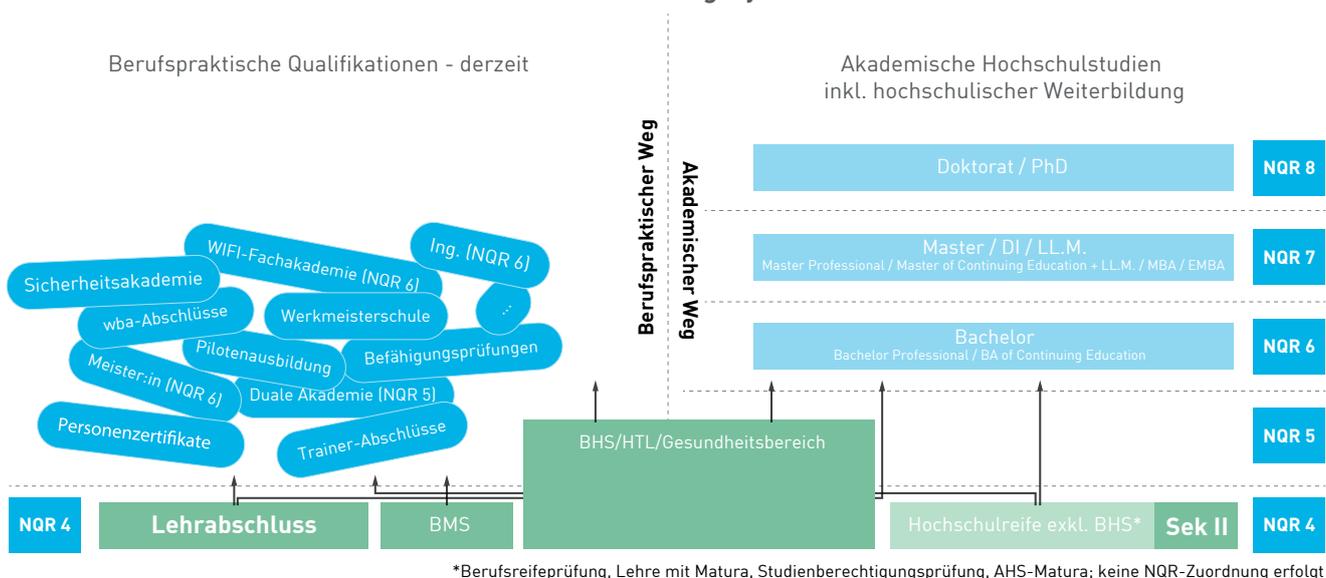
## Wann gibt es die ersten HBB-Qualifikationen?

Das Gesetz ist mit 1. Mai 2024 in Kraft getreten. Damit ist der Startschuss erfolgt: Es werden von mehreren Branchen bereits Qualifikationen vorbereitet, die in der Folge beim Wirtschaftsministerium eingereicht und voraussichtlich ab Anfang 2025 angeboten werden können. Bis HBB-Qualifikationen in größerer Zahl vorliegen, wird es allerdings etwas dauern.

# Wie verändert sich Österreichs Bildungslandschaft durch die HBB?

Die große Vielfalt der beruflichen Bildung ist momentan nicht oder nur unvollständig einzelnen Stufen des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR) zugeordnet – siehe folgendes Bild:

## Österreichs Bildungssystem - Status Quo



Auf der Rechtsbasis des HBB-Gesetzes können berufspraktische Bildungsabschlüsse geschaffen werden, die gleichwertig neben der akademischen Bildung stehen.

## Österreichs Bildungssystem mit Höherer Beruflicher Bildung (HBB)\*

